Für Mensch & Umwelt



Klimawandel und Gesundheit 23.04.2025

Die Apotheke der Fische

Arzneimittel in der Umwelt und mögliche Reduzierungen des Umwelteintrages

Dr. Gerd Maack Fachgebiet IV 2.2 - Arzneimittel

Inhalt

- **■** Das Umweltbundesamt Wer wir sind, was wir machen
- **Eintragspfade und Vorkommen von Arzneistoffen in der Umwelt**
- Wirkungen von Arzneistoffen in der Umwelt
- Umgang mit Arzneimitteln Verbraucherverhalten
- Umgang mit Arzneimitteln Risikomanagement



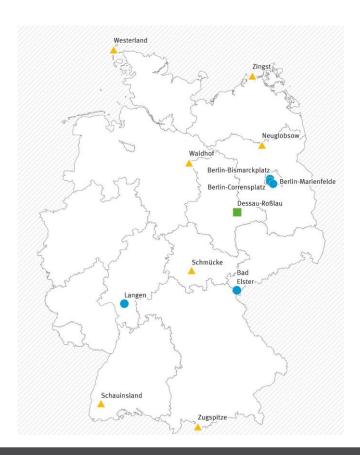
© Torian Fotolia_9615656_L

Das Umweltbundesamt – Wer wir sind - Was wir machen.



Was ist das Umweltbundesamt (UBA)?

- Größte wissenschaftliche Umweltbehörde auf Bundesebene
- Bundesweit ca. 1600 Mitarbeitende, ca. 950 in Dessau



Zentrale Aufgaben

- Vollzug von Umweltgesetzen und vollzugsähnliche Tätigkeiten auf wissenschaftlicher Grundlage
- Politikberatung national und international: wissenschaftlich fundierte Vorschläge zum Umweltschutz sowie Weiterentwicklung der Regelwerke
- Information der Öffentlichkeit über Umweltprobleme, deren Ursachen und Lösungsmöglichkeiten
- Forschung und Umweltdaten

Was macht das UBA?

ChemInfo -Gefahrenabwehr durch Stoffinformation Informationssystem Chemikalien des Bundes und der Länder

- ca. 50.000 Einzelinhaltsstoffe (Reinstoffe) und ca. 24.000 Komponentenstoffe (Gemische und Zubereitungen)
 - Für diese Stoffe sind neben physikalisch-chemischen, ökotoxikologischen, toxikologischen Parametern auch ihre Vorkommen in der Umwelt enthalten
- aktuelle Gefahrgutinformationen
- die Wassergefährdungsklassen
- Einsatzinformationen aus dem Rufbereitschafts- und Ersteinsatzinformationssystem

ARZNEIMITTEL IN DER UMWELT für Behörden und Forschungseinrichtungen frei zugänglich keine Registrierung Spezielle Darstellung Monitoring-Daten von Arzneimittelwirkstoffer Datenexport Arzneimittel in der Umwelt

Inhalte für die Belange des Umwelt-, Verbraucher-, Katastrophen- und Arbeitsschutzes

Angaben zu Gefahren, zu Schutz- und Einsatzmaßnahmen sowie die Wiedergabe der stoffrelevanten Inhalte aus rechtlichen Regelungen.



www.chemikalieninfo.de/

Eintragspfade und Vorkommen von Arzneistoffen in der Umwelt



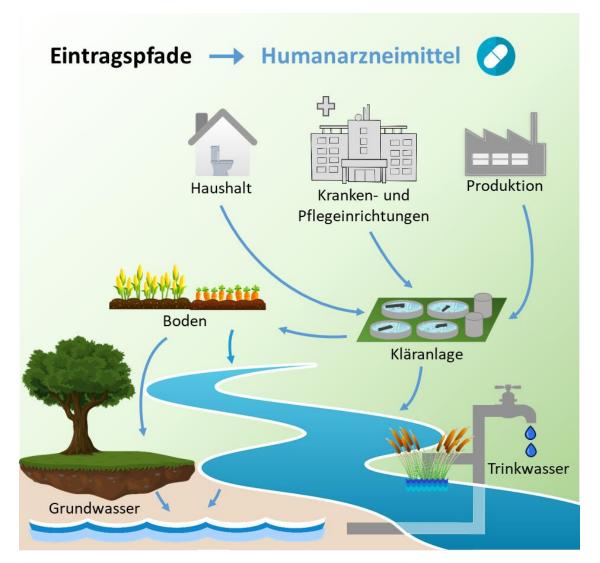
Der Weg in die Umwelt



Der Haupteintragsweg für Arzneimittel in die Umwelt sind die Ausscheidungen aus dem Körper nach bestimmungsgemäßen Gebrauch

Unsachgemäße Entsorgung

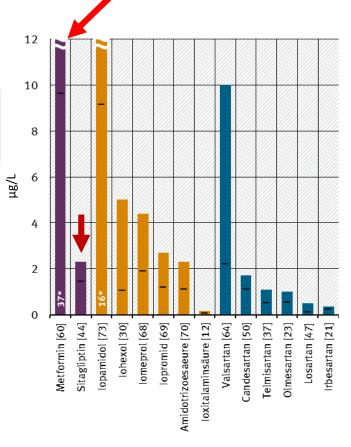
- Falsche Entsorgung von nicht genutzten, insbesondere flüssige, Medikamenten im Haushalt sowie in Krankenund Pflegeeinrichtungen
- Wirkstoffe aus Reinigungen bei Produktionsanlagen

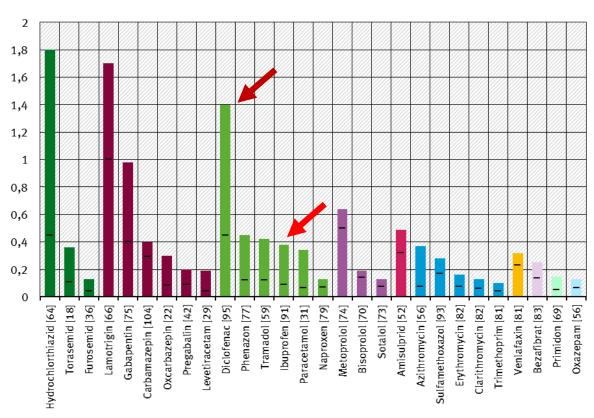






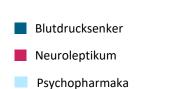


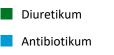


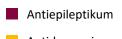


- Säulen stellen die maximal gemessene Konzentration dar Striche = höchster Jahresmittelwert aller Messstellen
- Anzahl der Messstellen Stoffnamen in Klammern.
- * Wert der maximal gemessenen Konzentration.







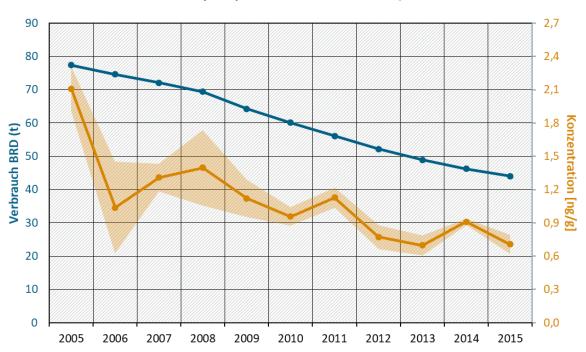


Nachweis in der Umwelt – Oberflächenwasser

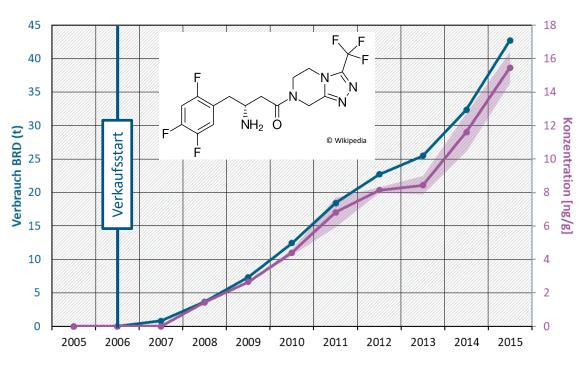


Retrospektive Trenduntersuchungen in Schwebstoffen des Rheins (Weil am Rhein)

Antiepileptikum Carbamazepin



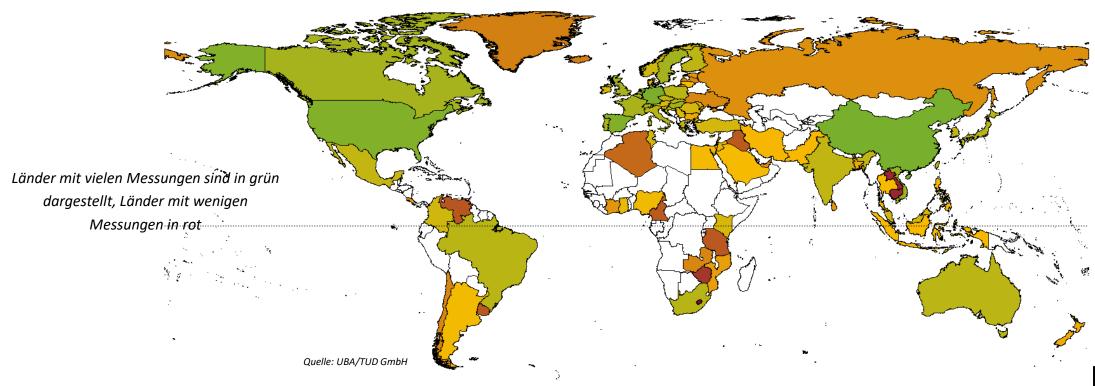
Antidiabetikum Sitagliptin



Nachweis in der Umwelt - Oberflächenwasser

Weltkarte zur Verteilung von nachgewiesenen Arzneimittelrückständen

992 Arzneimittelwirkstoffe bzw. Transformationsprodukte wurden in 89 Ländern weltweit nachgewiesen.

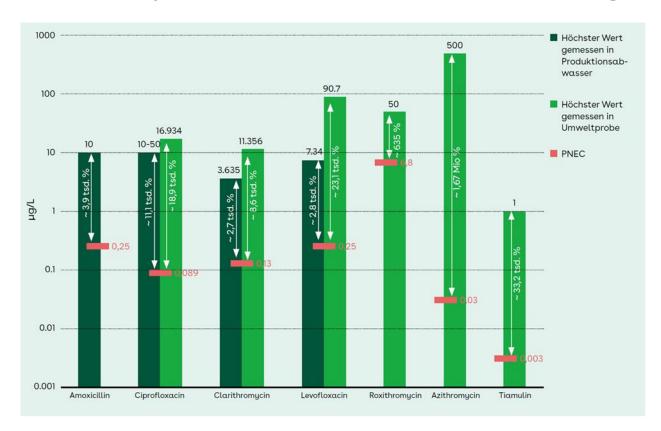


Datenbank enthält 280.000 Einträge aus > 2.000 Publikationen

www.uba.de/db-pharm



Antibiotikaproduktion: Schwellenwertüberschreitungen im Abwasser



Gemessenen maximalen Konzentrationen und Schwellenwertüberschreitungen (als prozentuale Überschreitung des PNEC) der untersuchten Antibiotika in Produktionsabwasser- und Umweltproben an zehn Standorten in Indien und Europa, sowie auffällige Antibiotikakonzentrationen in Umweltproben.

Gefahr für lokale Bevölkerung und Risiko für globale Ausbreitung antimikrobieller Resistenzen



Einwohner stehen in einem durch eine Wirkstoffproduktionsanlage beeinflussten Gewässer und fischen.

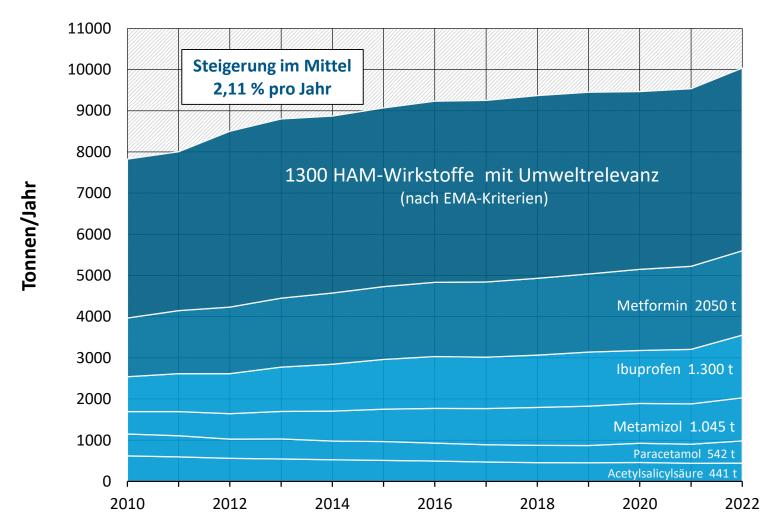
© IWW Rheinisch-Westfälisches Institut für Wasserforschung



Quelle: AOK Baden-Württemberg, IWW Rheinisch-Westfälisches Institut für Wasserforschung (IWW), Umweltbundesamt (UBA): www.aok.de/pp/bw/pm/nachhaltige-arzneimittelversorgung







Gesamtverbrauch 2022 10.036 Tonnen

UBA-Auswertung zu Verkaufszahlen auf Basis von IQVIA-Daten (2023)

Hersteller sind in Deutschland nicht verpflichtet Produktionsmengen offen zu legen





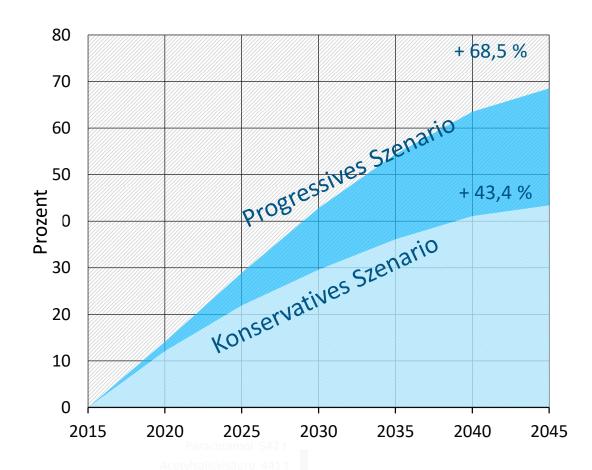
Zahlen beruhen auf DDDs und berücksichtigen nur die Daten der gesetzlichen Krankenversicherungen und keine OTCs

"Die demographische Entwicklung und der altersbedingte Mehrverbrauch sind wesentliche Treiber für den enorm wachsenden Arzneimittelkonsum."

Aus: civity-Analyse (2017)

Weiterer Faktor: Klimawandel Höhere Temperaturen begünstigen bspw. das Bakterienwachstum.

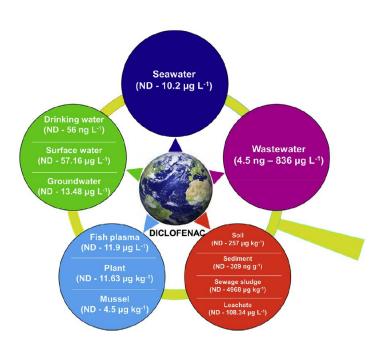
Quelle: Meinen et al., 2023 Journal of Health Monitoring



Quelle: verändert nach Civity (2017) Arzneimittelverbrauch im Spannungsfeld des demografischen Wandels – Studie der Civity Management Consultants im Auftrag des BDEW; URL:www.bdew.de/documents/1840/civity Arzneimittelstudie Langfassung ErQPNEn.pdf, abgerufen am 14.11.2023...

Effekte auf Umweltorganismen





Sathishkumar et al.
Science of the Total Environment 698 (2020) 134057.

Arzneimittel – hochwirksam auch außerhalb des Körpers

AM	Indikation beim Menschen		
Antibiotika	Gegen pathogene Bakterien		
endokrin wirksame Substanzen	Verhütung, Hormonersatztherapie		
Antiparasitika	Mittel gegen Läuse		
Schmerzmittel	Schmerzlinderung		
Antidepressiva	Verhaltensänderungen		

Arzneimittel – hochwirksam auch außerhalb des Körpers

Erwünschte Effekte beim Menschen finden sich auch bei Umweltorganismen,

AM	Indikation beim Menschen	Wirkungen bei Nichtzielorganismen		
Antibiotika	Gegen pathogene Bakterien	Bakterien in Boden, Wasser, Kläranlage, AMR		
endokrin wirksame Substanzen	Verhütung, Hormonersatztherapie	Eingriff in Hormonsystem von Wirbeltieren, Häutungshemmer bei Invertebraten		
Antiparasitika	Mittel gegen Läuse	töten Würmer, Protozoen und Insekten		
Schmerzmittel	Schmerzlinderung	Schmerzlinderung aber auch Nebenwirkungen		
Antidepressiva	Verhaltensänderungen	Verhaltensänderungen		

Arzneimittel – hochwirksam auch außerhalb des Körpers

.... aber auch nicht erwartbare Effekte

- Antibiotika inhibieren Cytochrome P450 in Fischen
- Benzothiazepine (Kalziumkanalblocker) beeinträchtigen das sensorischen und das zentralen Nervensystems bei der Forelle
- "Carry-Over" Effekte bei Springschwänzen nach Mehrgenerationsbelastungen von Serotonin-Wiederaufnahmehemmer und Dibenzazepine



Environmental Toxicology and Chemistry 41 (3) 2022 https://doi.org/10.1002/etc.5256

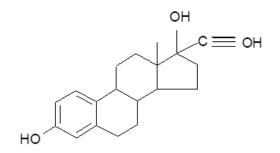
Hormone in der Umwelt - Ethinylestradiol (EE2)

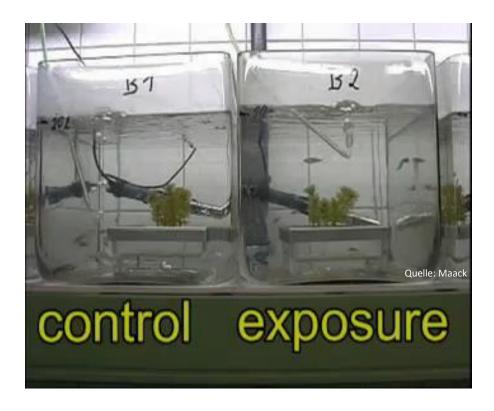
Verbrauch in Deutschland 2022: ca. 32 kg

Gemessene Mittelwerte in der EU: 0,3 ng/L

Grenzwerte für Effekte: 0,0032 ng/L

komplette Verweiblichung nach Exposition von 3 ng/L Ethinylestradiol





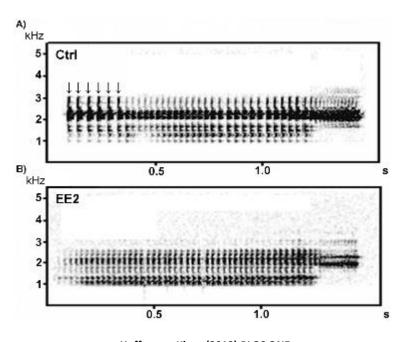
Hormone in der Umwelt - Ethinylestradiol (EE2)

Veränderte Balzrufe beim Krallenfrosch nach Exposition von 0,3 ng/L Ethinylestradiol



Glatter Krallenfrosch
(Xenopus laevis) Bild: Wikipedia





Hoffmann, Kloas (2012) PLOS ONE





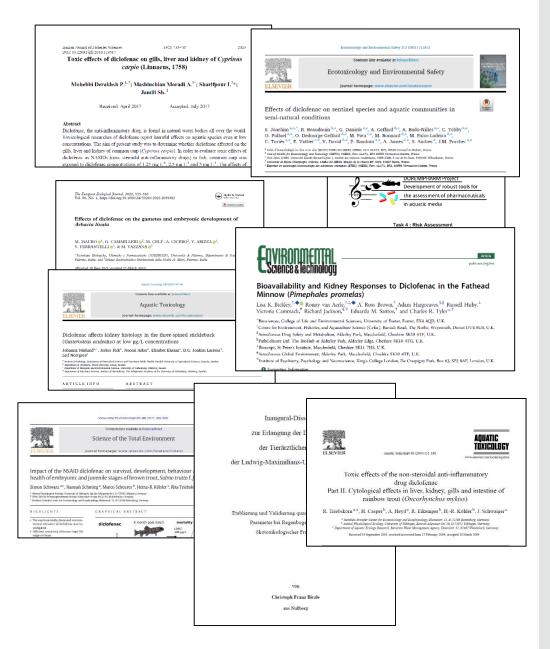
Schmerzmittel in der Umwelt - Diclofenac

Verbrauch in Deutschland 2021: ca. 78 Tonnen

Gemessene Mittelwerte in der EU: 0,4 μg/L

Grenzwerte für Effekte: 0,04 μg/L

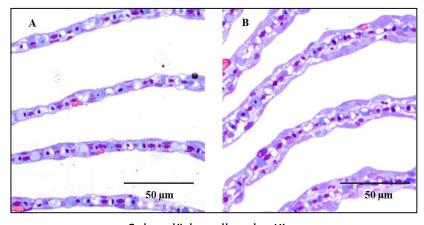
- Nebenwirkungen beschrieben im Beipackzettel sind auch in der Umwelt zu finden
- Embryo- und Zelltoxizität sowohl bei Vertebraten als auch Invertebraten
- Effekte bei Pflanzen und Algen



Schmerzmittel in der Umwelt - Diclofenac



Bild 1: Kontrolle; Bild 2 und 3: Augen nach 28 tägiger Exposition mit 100 μg Diclofenac/l



Sekundärlamellen der Kiemen; **Bild A**: Kontrolle; **Bild B**: 100 μg Diclofenac/l;

Birzle, C. 2015: Etablierung und Validierung quantitativ-morphologischer Parameter bei Regenbogenforellen im Rahmen ökotoxikologischer Fragestellungen Promotion, Tierärztlichen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität München

Birzle et al. 2023: Detection of Diclofenac-Induced Alterations in Rainbow Trout (Oncorhynchus mykiss) Using Quantitative Stereological Methods Environ Toxicol Chem 42, 4 859-872 https://doi.org/10.1002/etc.5573

Maßnahmen zur Reduktion des Umwelteintrages

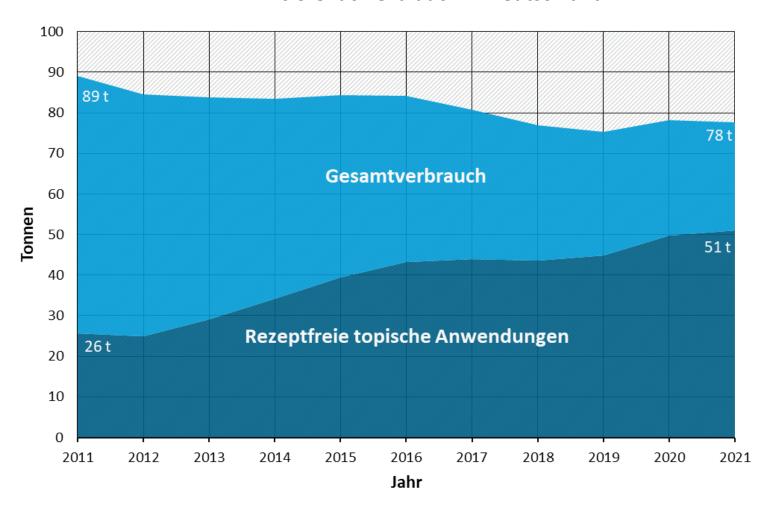


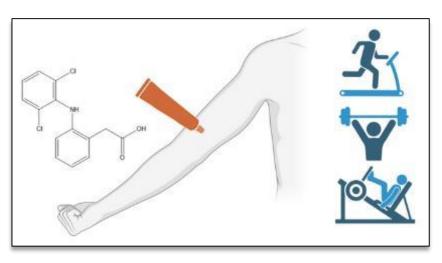


Es ist mehr als Bewegung

Es ist ein Stück Freiheit

Diclofenac Verbrauch in Deutschland





UBA-Auswertung zu Verkaufszahlen auf Basis von (IQVIA-Daten (2023)

- Nur ca. 6 Prozent des Wirkstoffes wird über die Haut aufgenommen, der Rest wird abgewaschen <u>Fachinformation Voltaren Schmerzgel 11 6 mgg Gel</u>
- ➤ Eine Auswertung von 39 Studien mit insgesamt über 10.000 Teilnehmenden kam zu dem eindeutigen Ergebnis, dass außer bei chronischer Arthritis topisches Diclofenac und Ketoprofen weder einen therapeutischen Nutzen, noch Vorteile gegenüber einem Placebo hatten



Cochrane Database of Systematic Reviews 2016, 4. DOI: 10.1002/14651858.CD007400.pub3.

Aus diesem Grunde rät auch die Bundesärztekammer seit 2017 bei nicht-spezifischer Kreuzschmerzen von der Diclofenac Salbe ab:

Topisch applizierbare NSAR* sollen nicht zur Behandlung nicht-spezifischer Kreuzschmerzen angewendet werden

*NSAR =NichtSteroidale AntiRheumatika

Der Arzneimittelmissbrauch gehört bei vielen ambitionierten Breitensportlern zur Trainingsroutine

Beim Freizeitsport haben 60 % der Sportler keine Bedenken, Analgetika beim Sport einzunehmen. Etwa jeder Fünfte hat bereits Analgetika eingenommen, um einen sportlichen Einsatz nicht durch Schmerzen zu gefährden. Generell sind Gründe für die Schmerzmitteleinnahme die Unterdrückung bestehender Schmerzen, um weiter trainieren oder am Wettkampf teilnehmen zu können sowie die Annahme, später auftretenden Schmerzen in Muskeln oder Gelenken bereits im Vorfeld abwenden zu können.

Tkmedienservice (2012) Bewegung und Gesundheit - Der große TK-Sport report





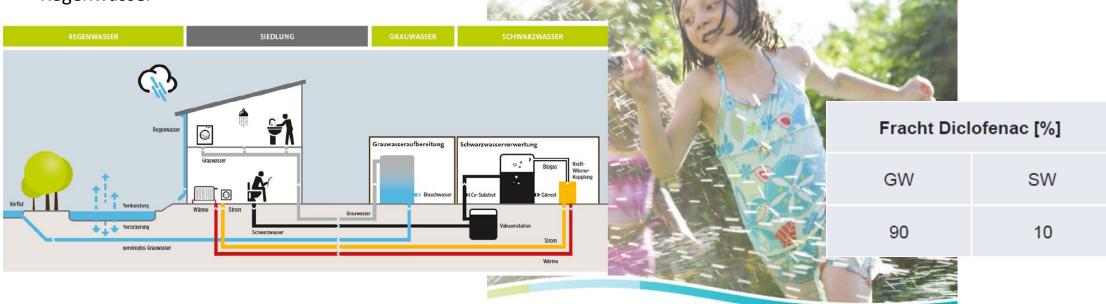
Hamburg Marathon 2024



Quartier Jenfelder Au HAMBURG WATER Cycle[®]

Stoffstromtrennung (Nur Haushalte)

- Schwarzwasser (Unterdrucktoiletten)
- Grauwasser (restl. Schmutzwasser)
- Regenwasser

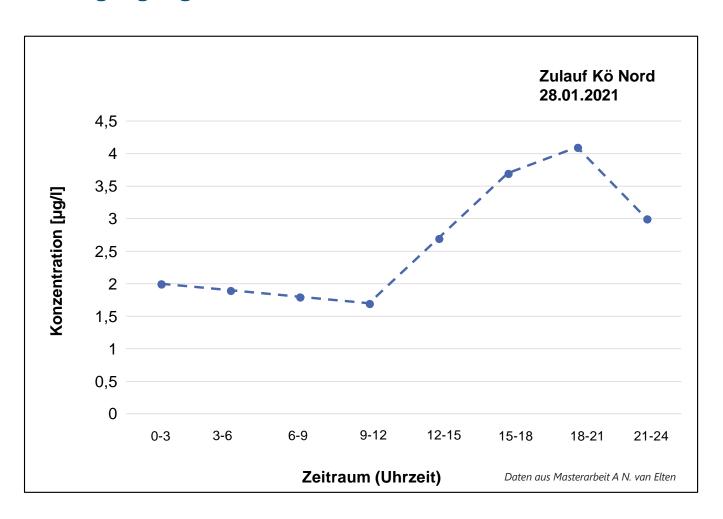


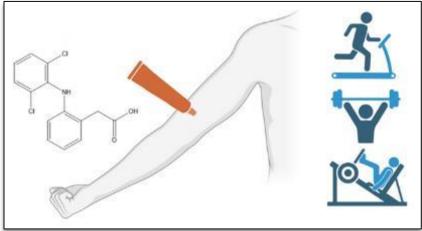
Jenfelder Au

HAMBURG WATER CYCLE®



Tagesganglinie Zulauf Klärwerk - Diclofenac





Umgang mit Arzneimitteln - Risikomanagement

Pharmazeutischer Lebenszyklus – Interventionspunkte

Entwicklung & Zulassung & Verschreibung & Anwendung Sammlung & Abwasser-Produktion Überwachung & Abgabe Entsorgung







Umwelttoxikologische Bewertung der Arzneimittelhausliste

Diplomprojekt am Universitätsklinikum Dresden,

In Kooperation mit dem Institut für Pharmazie / MLU Halle- Wittenberg und dem Umweltbundesamt

Kontakt:

Georg Richter, <u>Georg.Richter@ukdd.de</u>
Anna-Sophie Herklotz; Anna-Sophie.Herklotz@ukdd.de

Ziele:

- I Identifizierung von potentiell umwelttoxikologisch kritischen Arzneistoffen
- Methoden für einen verringerten Umwelteintrag entwickeln
 - alternative Empfehlungen für kritische Arzneistoffe
 - Schulungen (Entsorgung, bewusster Umgang)

Methoden:

8

Datenbankrecherche



Narkosegasfilter¹



Reinigung nach Cremeanwendung²



Korrekte Entsorgung³

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus DIE DRESDNER.



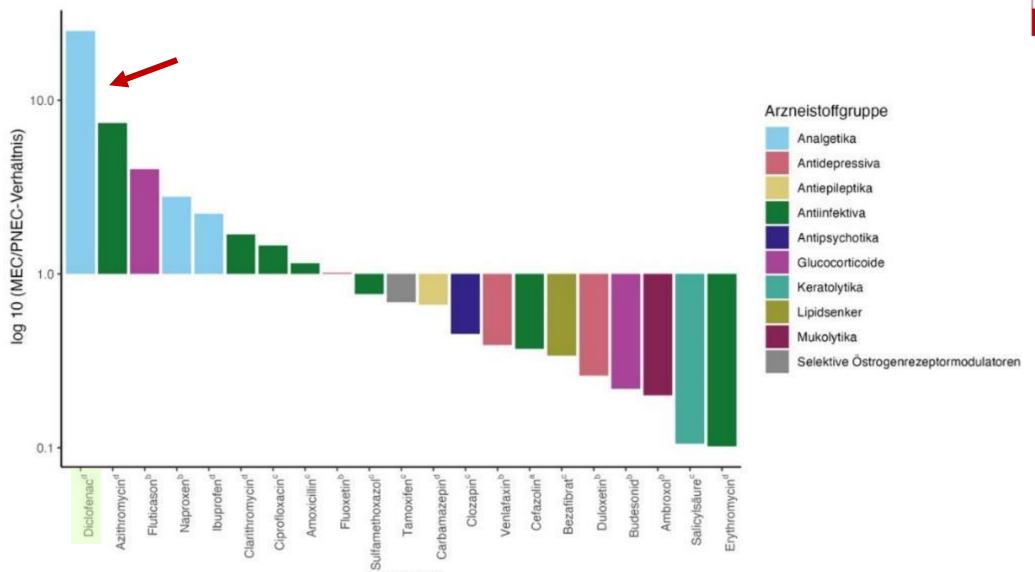
https://zeosys-medical.de/wp-content/uploads/2021/08/CONTRAfluran-Gebrauchsanweisung DE 082021.pdf (aufgerufen am 05.08.2024)

²https://www.abda.de/aktuelles-und-presse/pressemitteilungen/detail/umweltbelastung-durch-schmerzmitteil-mit-diclofenac-laesst-sich-verringern/(aufgerufen am 05.06.2024)

Kritische Arzneistoffe in europäischen Gewässern

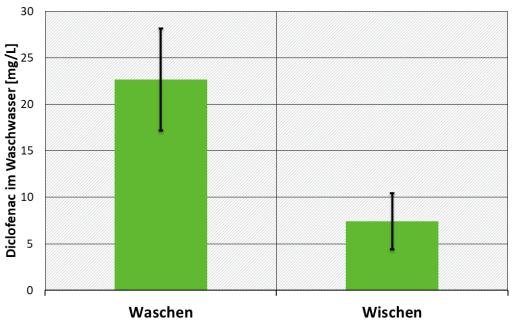
Arzneistoff





Topische Anwendungen "Erst Wischen dann Waschen"





Eintrag von Diclofenac ins Waschwasser, ohne und mit vorherigem Abwischen:

• Waschen: 22,65 \pm 5,48 mg/L Eintrag

• Wischen: $7,43 \pm 3,02 \text{ mg/L Eintrag}$

Quelle: S. Bielfeldt et al. (2022), Chemosphere, doi.org/10.1016/j.chemosphere.2021.133350.

Empfohlene Entsorgungswege für Arzneimittelreste – Übersicht





Empfohlene Entsorgungswege für Arzneimittelreste – Region



	Bremen	Bremerhaven	Delmenhorst	Oldenburg	Diepholz	Osterholz	Verden
Hausmüll	Ja					Ja	Ja
Schadstoffmobil		Ja	Ja	Ja	Ja		Ja
Recyclinghof			Ja	Ja	Ja		
Apotheke (freiwillig)		Ja	Ja	Ja		Ja	Ja

Stand: März 2025



Acetylsalicylsäure 441 t

Entwicklung & Produktion

Zulassung & Überwachung Verschreibung & Abgabe

Anwendung

Sammlung & Entsorgung

Abwasserentsorgung

Zielgruppenspezifische Kommunikation

 Medizinisches Fachpersonal in Ausbildung und Praxis



Patienten*innen

Pharmazeutisches Fachpersonal in Ausbildung und Praxis

UBA aktuell 1: Info- und Lehrmaterialien für Medizin und Pharmazie

Infomaterialien zum Verteilen in Praxen/Apotheken



kostenfreie Bestellung: www.uba.de/ham/infomaterial





Frei editierbare Lehrmaterialien



kostenfreie Bestellung: www.uba.de/ham/lehrmaterial

Zu Fragen und Anregungen: arzneimittel@uba.de

UBA aktuell 2: Machbarkeitsstudie für ein Informations- und Klassifikationssystems in Deutschland "ArzneimittelIndex Umwelt"

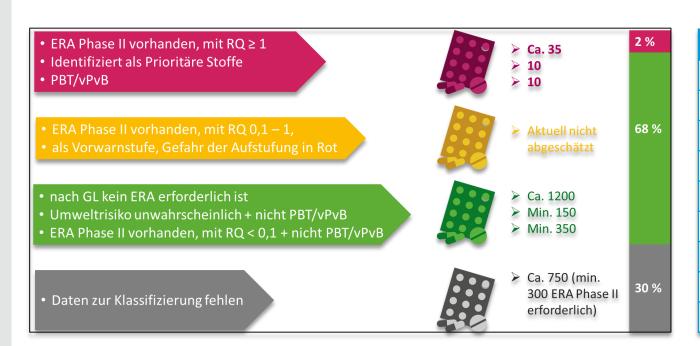


Informationssystem: https://www.chemikalieninfo.de



Klassifikationssystem

Nasensprays gegen Allergien (Heuschnupfen)



Wirkstoff	Klassifikation	Begründung
Salzlösungen etc.		kein ERA erforderlich
Ätherische Öle		kein ERA erforderlich
Azelastin		Umweltrisiko unwahrscheinlich
Fluticasonfuroat		RQ < 0,1, nicht PBT
Levocabastin		RQ < 0,1, nicht PBT
Beclometason		0,1 < RQ < 1
Cromoglicinsäure	H	kein ERA vorhanden
Fluticasonpropionat		RQ ≥ 1
Mometason		RQ ≥ 1

UBA aktuell 2: Machbarkeitsstudie für ein Informations- und Klassifikationssystems in Deutschland "ArzneimittelIndex Umwelt"



Informationssystem: https://www.chemikalieninfo.de



Klassifikationssystem



Vermittlungssysteme



Apotheken- und Praxisverwaltungssoftware



OTC-Listen /Allgemeine Empfehlungslisten



Aufnahme in gesundheitspolitische und med. Richt- und Leitlinien



Arzneimittelkommission im Krankenhaus



Rabattverträge der Krankenkassen



Marktzulassungsund Erstattungsentscheidungen



Kennzeichnung / Label



Warnhinweis Heilmittelwerbegesetz

Nicht allein durch UBA umsetzbar, sondern auf Mitwirkung weiterer Interessengruppen angewiesen

UBA aktuell 2: Machbarkeitsstudie für ein Informations- und Klassifikationssystems in Deutschland "ArzneimittelIndex Umwelt"



Informationssystem: https://www.chemikalieninfo.de







- Technische Machbarkeit
- ✓ Organisatorische Machbarkeit
- ✓ Finanzielle Machbarkeit
- ✓ Rechtliche Machbarkeit
- ✓ Politische Machbarkeit

ifnahme in Iheitspolitische Ied. Richt- und Leitlinien



Arzneimittelkommission im Krankenhaus



Rabattverträge der Krankenkassen

Apotheken- und

Praxisverwaltungs-

software



Marktzulassungsund Erstattungsentscheidungen



Kennzeichnung / Label



Warnhinweis Heilmittelwerbegesetz

Nicht allein durch UBA umsetzbar, sondern auf Mitwirkung weiterer Interessengruppen angewiesen



"The most environmentally friendly medicine is the one that is not required and not prescribed"

Royal Pharmaceutical Society's Sustainability Policy 2021





"Umweltschutz ist eigentlich Artenschutz für den Menschen"

Klaus Töpfer Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (1987–1994)

Direktor der UNEP (UN Environment Programme) (1997 - 2006)

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

arzneimittel@uba.de



Schmerzmittel in der Umwelt - Diclofenac

Nierenversagen bei Geiern durch Fressen Diclofenac behandelten Kadavern

Effekt auf Populationsebene

- Populationsrückgang von 3 einheimischen Geierarten um bis zu 97 %
- Ursache: Sekundär-Vergiftung durch Tierkadaver, die mit Diclofenac behandelt wurden
- Den einheimischen Geier fehlt das Enzym Diclofenac abzubauen

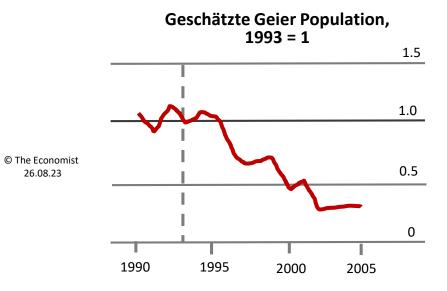
- Kühe sind heilige Tiere im Hinduismus
- Einsatz von Diclofenac in der Palliativmedizin bei Kühen innerhalb der Hindu Gemeinschaften
- Kühe sind die primäre Nahrung von Geiern in Süd-Asien.



Erstellt mit BioRender.com

Schmerzmittel in der Umwelt - Diclofenac

Diclofenac Verkäufe in Indien, 1993 = 1 Zulassung von Generika 1991 1995 2000 2003



26.08.23



© Dieter Haas Deutsches Tierärzteblatt (3) 65; 2017

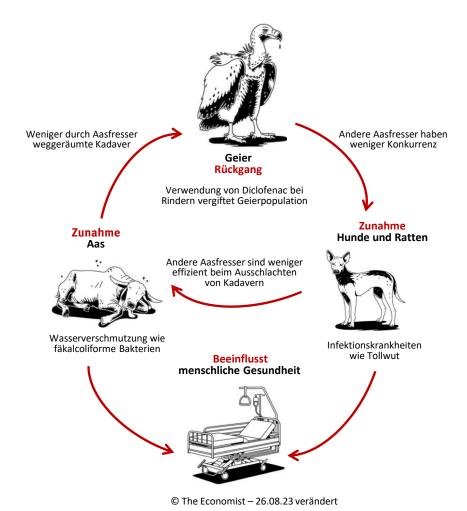


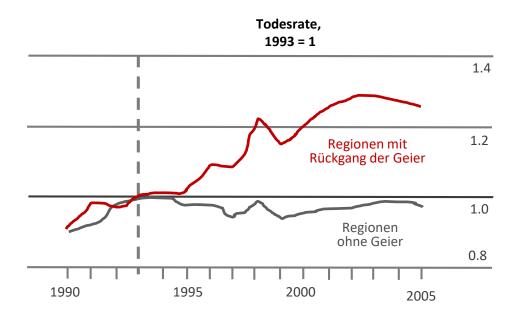


Source: "The social costs of keystone species collapse", by Eyal G. Frank & Anant Sudarshan BPI working paper, No.2022-165 https://bfi.uchicago.edu/podcast/scavenging-for-answers-the-human-toll-of-vulture-population-collapse/

Schmerzmittel in der Umwelt - Diclofenac

Die sozialen und humanitären Kosten des Kollapses einer Schlüsselart in einem Ökosystem





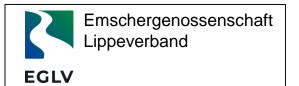
- Todesrate ca. 100.000 pro Jahr
- Kosten ca. 70 Milliarden Dollar/ Jahr



Source: "The social costs of keystone species collapse", by Eyal G. Frank & Anant Sudarshan BPI working paper, No.2022-165 https://bfi.uchicago.edu/podcast/scavenging-for-answers-the-human-toll-of-vulture-population-collapse/

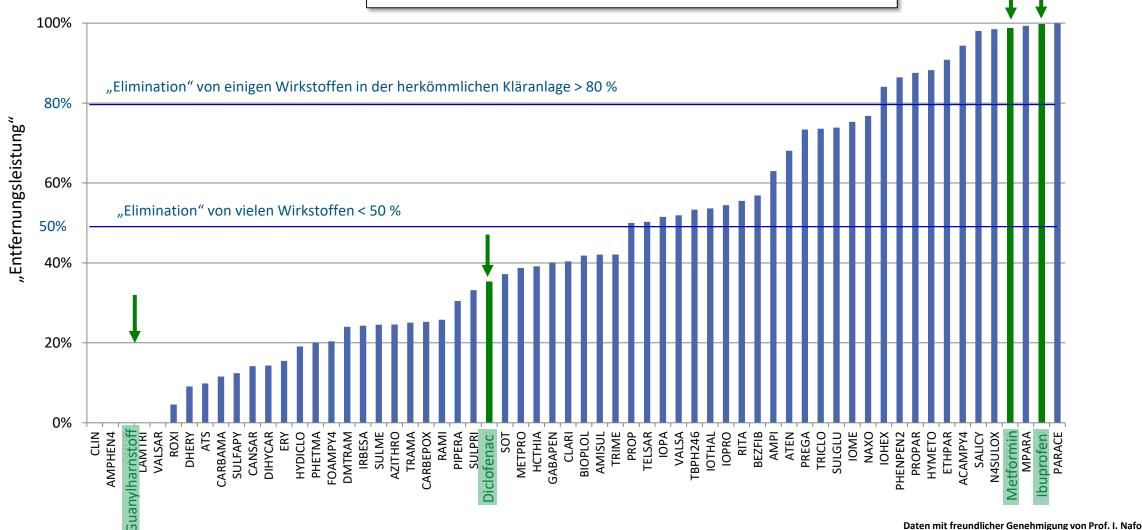
Maßnahmen entlang des Lebenszyklus

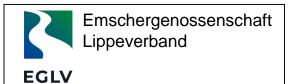




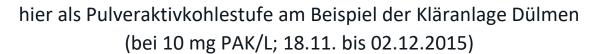
Wirkung einer herkömmlichen Kläranlage auf Arzneiwirkstoffe

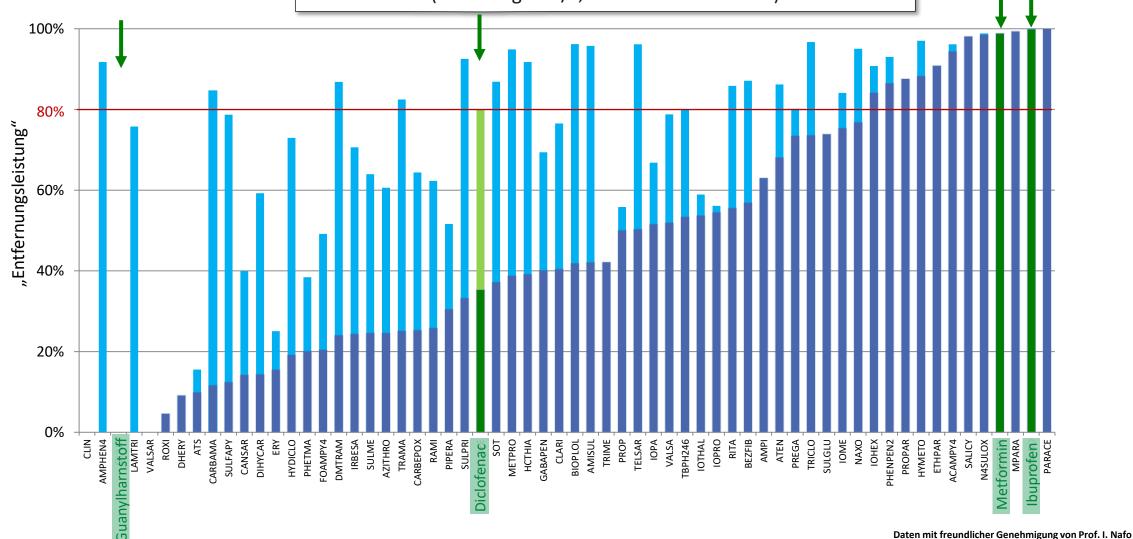






Wirkung einer Kläranlage mit 4. Reinigungsstufe auf Arzneiwirkstoffe





Klimabewusste Verordnung von Inhalativa

- ➤ Das Gesundheitswesen ist in Deutschland für 5,2 % der CO₂-Emissionen verantwortlich (GB: 4 %, EU: 4,7 %, USA: 7,6 %)
- ➤ Dosieraerosole (DA) nutzen Treibmittel, um den Wirkstoff in tiefe Lungenabschnitte zu transportieren. ← Pulverinhalatoren (DPI)
- Norfluran (HFA 134a) hat ein GWP* von 1.430, (Apafluran (HFA-227ea): 3.220
- Dosieraerosole verantwortlich für 3.5 % der Treibhausgasemissionen des gesamten britischen Gesundheitssystems¹



*GWP: Global Warming Potential, CO₂ = 1

Klinische Aspekte der Therapie mit inhalativen Arzneimitteln

Die individuelle Auswahl des inhalativen Arzneimittels orientiert sich neben der verfügbaren Evidenz vor allem an motorischen und kognitiven Fähigkeiten der Patienten.

Generell gilt, dass DPI wegen des notwendigen forcierten Inspirationsmanövers für Kinder < 5 Jahre, für geriatrische Patienten sowie für Patienten mit akuter Exazerbation im Allgemeinen nicht empfohlen werden.

- Davon abgesehen ist eine Umstellung auf klimafreundlichere DPI für viele Betroffene gut möglich. Eine Umstellung ... führte ... zu einer substantiellen Verringerung des Treibhausgasausstoßes ohne Nachteile in Bezug auf die Asthmakontrolle^{2,3}
- (Es) bestehen keine klinisch relevanten Unterschiede zwischen DA und anderen inhalativen
 Arzneimitteln^{4,5}
 Leitlinie S2k: Klimabewusste Verordnung von Inhalativa (2024)



²Woodcock A, Rees J, Leather D, Frith L, Lofdahl M, Moore A, u. a. Eur Respir J 2021];58(suppl 65).

³Woodcock A, Janson C, Rees J, Frith L, Löfdahl M, Moore A, u. a.. Thorax.2022;77(12):1187–92.

⁴Ram FSF, Wright J, Brocklebank D, White JES. BMJ.2001;323(7318):901.

⁵Montoro J, Antolín-Amérigo D, Izquierdo-Domínguez A, Zapata JJ, González G, Valero A. J Investig Allergol Clin Immunol. 2023;0

Fortpflanzungsstrategien, Teil 1



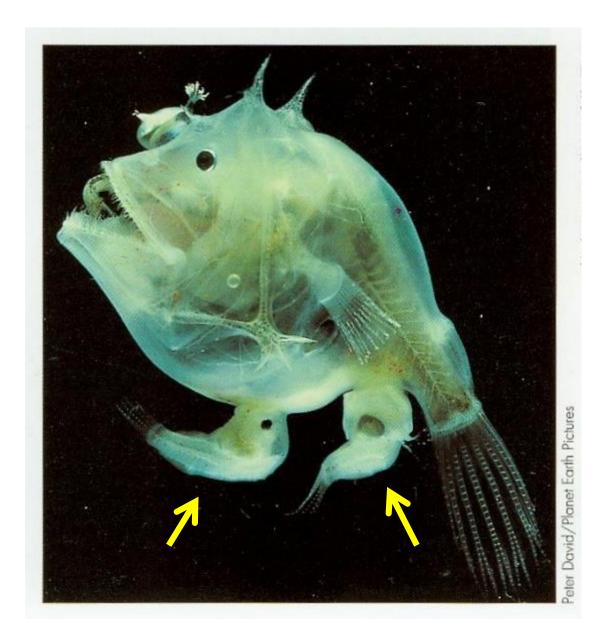
R. Wilson, University of Exeter, UK

Fortpflanzungsstrategien, Teil 2



R. Nagel, Uni Dresden

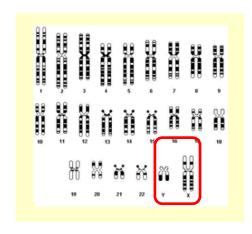
Fortpflanzungsstrategien, Teil 3



Geschlechtsdetermination bei Fischen



	우	\$
Säuger	XX	XY
Vögel	ZW	ZZ



www.meine-moleküle.de

Die wenigsten Fischarten dagegen besitzen geschlechtsspezifische Chromosomen

Geschlechtsdetermination bei Fischen

abhängig von verschiedenen Faktoren:

- Genetische Prädisposition
- Soziale Struktur
- Alter
- Umweltbedingungen
 (z.B. Temperatur, Dichte, pH, Wachstumsgeschwindigkeit)

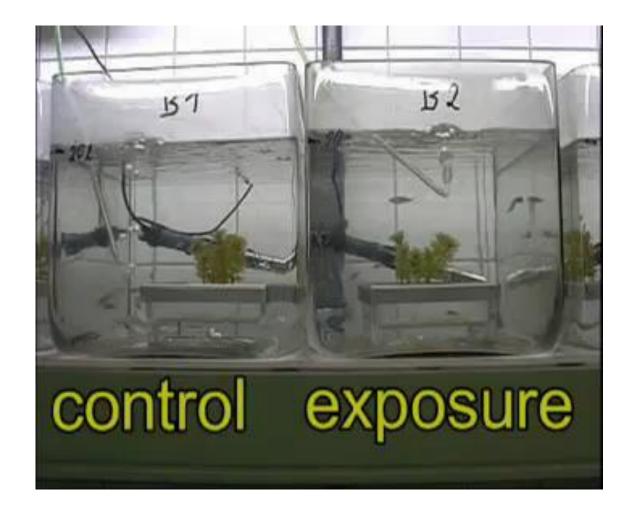


Viele Fischarten wechseln im Laufe ihres Lebens mindestens 1x das Geschlecht

Hormone in der Umwelt - Veränderung des Laichverhaltens

komplette Verweiblichung nach Exposition von 3 ng/L Ethinylestradiol





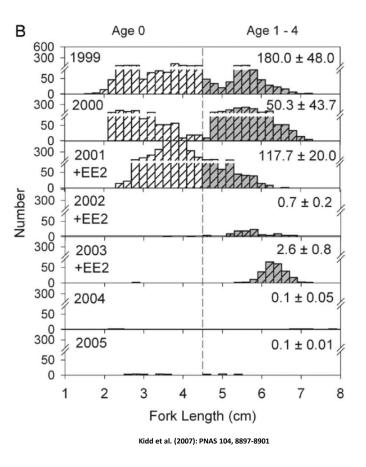
Langzeitexperiment in "Experimental Lake Area (ELA)" im Nordwesten von Ontario, Kanada

Einen kompletten See (ca. 34 ha) über 3 Jahre mit 5-6 ng/L Ethinylestradiol belastet.



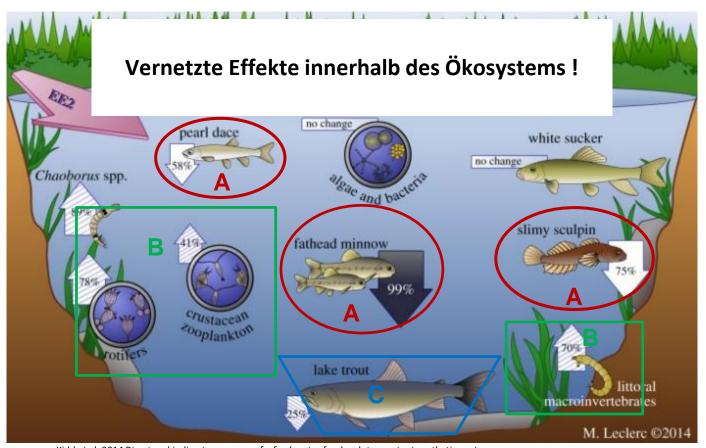


Amerikanische Dickkopf Elritze (Pimephales promelas)



Langzeitexperiment in "Experimental Lake Area (ELA)" im Nordwesten von Ontario, Kanada

- Untersuchungen bis 1999 2005
- Direkte & indirekte Effekte innerhalb von 2-3 Jahren auf die trophische Kaskade



- Plankton- und Benthosfresser ↓ (A)
- Phyto-, Zooplankton & benthischen
 Organismen 个 (B)
- Cypriniden and Sculpin sind wichtige Beute für Forellen (C)

Kidd et al. 2014 Direct and indirect responses of a freshwater food web to a potent synthetic oestrogen. Phil. Trans. R. Soc. B 369: 20130578. http://dx.doi.org/10.1098/rstb.2013.0578

- ERA Phase II vorhanden, mit RQ ≥ 1
- Identifiziert als Prioritäre Stoffe
- PBT/vPvB
- ERA Phase II vorhanden, mit RQ 0.1 1,
- als Vorwarnstufe, Gefahr der Aufstufung in Rot
- nach GL kein ERA erforderlich ist
- Umweltrisiko unwahrscheinlich + nicht PBT/vPvB
- ERA Phase II vorhanden, mit RQ < 0,1 + nicht PBT/vPvB

Daten zur Klassifizierung fehlen



- > Ca. 35
- **> 10**
- **>** 10



Aktuell nicht abgeschätzt



- > Ca. 1200
- Min. 150
- Min. 350



Ca. 750 (min.300 ERA Phase II erforderlich)

30 %

2 %

68 %